



Abend-

Zeitung.

28.

Montag, am 2. Februar 1824.

Dresden, in der Arnoldischen Buchhandlung.
Verantw. Redacteur: E. G. Th. Winkler (Th. Hell).

S u r s u m c o r d a !

Wie eherne Gewitterwolken liegen,
so fern sich unserm Blick die Aussicht weitet,
auf Felsen hingethürmt und ausgespreitet, —
so lastet oft das Schicksal erzdiegen
auf Herzen, die im süßen Traum sich wiegen,
auf Herzen, für den Gram unvorbereitet.
Nichts hilft der Widerstand! Das Böse streitet
und freut sich des titanengleichen Siegen!

Wie? stürzt kein Stärkerer die Tugendfeinde?
Schallt nur der Hölle grinzendes Gelächter
hinauf, zum Schrecken heldenmüth'ger Fechter?

Die Wolke wird zum Tempel! Die Gemeinde
der frühern Sieger singt im Chor: „Nach Oben
vom Erdenstaub die Herzen all' erhoben!“

Arthur vom Nordstern.

Der Bratsche Verklärung.

(Fortsetzung.)

Früh am andern Morgen schaffte Fidelius das
Packet an seinen Weisig auf die Post, verkaufte die
goldene Repetiruhr dem Juden, nahm Abschied von
dem lieben, zottigen Boten aus seiner Jugend und
von dem stillen Felde des Todes, wo seine Mutter
ruhte und setzte sich dann hin, dem Kammerherrn
ruhig und höflich mit dem Valet seine Meinung zu
schreiben. Aber wie er saß und über der schicklichsten

Einleitung studirte und es nun gefunden das Rechte
— da hatte auch ihn das Rechte gefunden, nämlich
— Morgenroth der Zukunft und der Rechte — näm-
lich der Briefträger.

Himmel! das ist Weisig's Hand! rief der freu-
dig Erschrockene und warf die Feder hin. So ruhe
denn nun noch ein Weniges, mein Kammerherr!

Und an den und an das angefangene Schreiben
an ihn wurde den ganzen Tag nicht mehr gedacht,
denn Fidelius las folgendes:

Wohlgeborner Herr Kapelldirector,
Insonders hochzuehrender Herr.

Gott sei gepriesen, daß ich doch nun endlich
weiß, wo der Herr Kapelldirector sich befinden! Wie
wäre es mir sonst möglich, Wohl denenelben zu sa-
gen, daß mitten im Sommer der heilige Christ auf
meinem alten Thurme eingekehrt ist und mir und
Wohl denenelben bescheret hat. Ach! schon seit vier-
zehn Tagen habe ich kein Blatt Noten mehr rein-
lich abschreiben können. Die Hände zittern mir vor
Freude und ungebührliche Tinten- und Thränenflecke
fallen auf das Papier. — Und doch — verehrter Herr
und Freund! — bin ich ein Schalksknecht gegen
Wohldieselben gewesen, habe heimlich und hinter Dero
lieben Rücken machinirt — aus eitler Selbstsucht;
aber Sie werden mir verzeihen und mir Dero Freunds-
chaft nicht entziehen, da doch alles zum Besten
ausgeschlagen.